

Aufbau der Einrichtung und Leistungsbeschreibung Stationäre Betreuung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Die stationäre Jugendhilfe Walpurgisstraße ist eine Einrichtung der Grafschafter Diakonie gGmbH – Diakonisches Werk Kirchenkreis Moers mit Sitz in Moers.

Sie ist 2006 als ein neues Betreuungsangebot des Johann-Heinrich-Wittfeld-Wohnverbundes entstanden.

Die Kerneinrichtung des Johann Heinrich Wittfeld-Wohnverbundes wurde im Januar 1993 in Betrieb genommen und aufgrund des regionalen Bedarfes im Laufe der Zeit um notwendige Betreuungsangebote erweitert.

2020 wurden alle Jugendhilfeangebote innerhalb der Grafschafter Diakonie, Diakonisches Werk Kirchenkreis Moers zu einem eigenständigen Geschäftsbereich zusammengefasst und vom Johann-Heinrich-Wittfeld-Wohnverbund abgespalten. Der neue Geschäftsbereich Kinder, Jugend und Familie setzt sich aus drei Fachbereichen zusammen.

- Fachbereich Stationäre Jugendhilfe
- Fachbereich Flexible Jugendhilfen
- Fachbereich Schule, Bildung und Freizeit

Wir betreuen minderjährige und volljährige Jugendliche mit erheblichen Einschränkungen im persönlichen, kognitiven und psychosozialen Bereich, die zur Klärung ihrer persönlichen Perspektiven und zur verantwortlichen Ausgestaltung in ihrer Rolle als Mutter/Vater intensive Hilfe und Unterstützung benötigen.

1. Leistungsangebot

- **Stationäre Betreuung - Intensivangebot; Betreuungsschlüssel 1:1,6**
- **Ambulante Nachbetreuung** im Rahmen der Erziehungshilfen

2. Rechtliche Grundlagen

§ 34 SGB VIII Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform
§ 35a SGB VIII Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche
§ 41 SGB VIII Hilfe für junge Volljährige
§ 36 SGB VIII Mitwirkung, Hilfeplan



3. Zielgruppe

Platzzahl

8 Jugendliche

4 junge Erwachsene

Bereich Jugendhilfe

Im Bereich Jugendhilfe gemäß § 35 a SGB VIII bieten wir in Dreizimmer- Wohnungen Wohnformen für Jugendliche (16.-18. Lebensjahr) an. Eine Weiterbetreuung nach Vollendung des 18. Lebensjahres ist gemäß § 35a SGB VIII i. V. m. § 41 SGB VIII möglich.

Das Intensivangebot richtet sich an stark verhaltensauffällige junge Menschen, die einer umfassenden Betreuung bedürfen, aktuell nicht in der Lage sind kontinuierlich an einer schulischen oder bildungstechnischen Maßnahme teilnehmen zu können und/ oder deren diagnostische Abklärung und Stabilisierung im Vordergrund stehen.

Jedem Bewohnenden steht ein Einzelzimmer zur Verfügung. Die maximale Belegung einer Wohnung beträgt 2 Personen. Es können bis zu 8 Jugendliche insgesamt aufgenommen werden. Des Weiteren stehen 4 Plätze für junge Erwachsene (§§ 35a i.V.m. 41 SGB VIII) im Intensivangebot zur Verfügung.

4. Qualifikation der Mitarbeiter*innen

Die Mitarbeiter*innen der Einrichtung sind persönlich geeignet und fachlich qualifiziert. Die Zusammensetzung der Mitarbeiterteams ist - im Hinblick auf die Erbringung der Komplexleistung und den vielfältigen Inhaltsbereichen der Eingliederungshilfe sowie dem Hilfebedarf der Betreuten entsprechend multiprofessionell - und umfasst die Kompetenz folgender Berufsgruppen:

- Diplom-Sozialarbeiter*innen/Sozialpädagog*innen (einschließlich Diplom-Pädagog*innen)
- Heilpädagog*innen
- Erzieher*innen
- Hauswirtschaftskräfte
- Reinigungskräfte
- Verwaltungsfachkräfte

5. Kosten

5.1 Stationäre Betreuung in der Einrichtung, Leistungsentgelt Intensivangebot

Gemäß Feststellung des Leistungsentgeltes in Anwendung der Vereinbarungen über Leistungsangebote, Entgelte und Qualitätsentwicklung gem. §§ 78 a ff SGB VIII i.V. mit dem Rahmenvertrag Teil I Jugendamt der Stadt Moers **200,17 € tgl.**

5.2 Zusatzleistungen

5.2.1 Zusatzleistung tagesstrukturierende Maßnahmen

Leistungstyp 24

Gemäß Feststellung des Leistungsentgeltes in Anwendung der Vereinbarungen über Leistungsangebote, Entgelte und Qualitätsentwicklung gem. §§ 78 a ff SGB VIII i.V. mit dem Rahmenvertrag Teil I Jugendamt der Stadt Moers **19,20 € tgl.**

Der Arbeitseinsatz ist außerhalb der Wohneinheit.

5.2.2 Zusatzleistung Reittherapie

Zur weiteren Förderung vermitteln wir in Einzelfällen innerhalb der Grafschafter Diakonie gGmbH – Diakonisches Werk Kirchenkreis Moers, reittherapeutische Einheiten für die von uns betreuten Menschen an. Mittels der Reittherapie kann auf

- *Körperlicher Ebene* (Motorik, Sensorik und physiologische Funktionen)
- *Geistiger Ebene* (Kognition, Sprache, Gedächtnis)
- *Psychischer Ebene* (Motivation, Emotion, Selbstkonzept) und
- *Sozialer Ebene* (Sozialkompetenzen und soziale Werte)

gezielt an Einschränkungen und Blockaden gearbeitet werden.

Die Abrechnung erfolgt über Fachleistungsstunden (siehe Punkt 5.3.1)

5.2.3 Zusatzleistung systemische Familientherapie

Die Systemische Familientherapie und Systemische Therapie sowie deren Erweiterung auf Systemische Supervision ist eine psychosoziale Sichtweise von Störungen und Konflikten. Sie ist eine therapeutische Methode, die von einem ganzheitlichen Menschenbild ausgeht. Ziel ist es, einen gemeinschaftlichen Wachstumsprozess in Gang zu setzen. Gefühls blockierende und entwicklungshemmende Muster können unterbrochen und neue flexible Strukturen lebbar gemacht werden. Die Entdeckung noch verborgener, aber schon vorhandener Lösungen wird initiiert und ihre Realisierung begleitet. Die Ressourcen aller Beteiligten und des Systems werden dabei aktiviert und für die beteiligten Menschen nutzbar gemacht. Die



systemische Therapie wird durch systemische Familientherapeuten (DGSF zertifiziert) in den Räumlichkeiten der Einrichtung angeboten.

Die Vergütung erfolgt gemäß 5.3.1.

5.3 Ambulante Betreuung in einer eigenen Wohnung

5.3.1 Fachleistungsstunden

Gemäß Feststellung des Leistungsentgeltes in Anwendung der Vereinbarungen über Leistungsangebote, Entgelte und Qualitätsentwicklung gem. §§ 78 a ff SGB VIII i.V. mit dem Rahmenvertrag Teil I Jugendamt der Stadt Moers **61,80 €**

5.3.2 Zeitlich befristete Vor- oder Nachbetreuung

Gemäß individueller Vereinbarung mit dem zuständigen Jugendamt.
Vergütung erfolgt gemäß 5.3.1

Die Dienst- und Fachaufsicht obliegt der Leitung.

Kontakt:

Grafschafter Diakonie gGmbH, Diakonisches Werk Kirchenkreis Moers
Stationäre Jugendhilfe Walpurgisstraße
Walpurgisstraße 30
47441 Moers
Tel: 02841 999944-401
Fax: 02841 999944-405

www.grafschafter-diakonie.de

Fachbereichsleitung:

Andrea Maj
a.maj@grafschafter-diakonie.de

Tel. 02841-9999-444-08

Stand 01.02.2023